



So weit kommt's noch!

Herzkino

Ab Samstag, 21. September 2024 | 10:00 Uhr in der ZDFmediathek
Sonntag, 29. September 2024 | 20:15 Uhr im ZDF

Stab & Besetzung

Stab	
Buch und Regie	Rupert Henning
Bildgestaltung	Josef Mittendorfer
Musik	Elisabeth Kaplan, Florian Hirschmann
Montage	Birgit Foerster
Ton	Bastian Büßer
Szenenbild	Roland Wimmer
Kostümbild	Caroline Habicht
Producer	Nikolaas Meinshausen
Produzentin	Eva Holtmann (Bantry Bay)
Koproduzentin/ -produzent	Isabelle Werner, Rupert Henning (Whee Film)
Redaktion	Katharina Görtz, Corinna Marx

Die Rollen und ihre Darsteller*innen	
Bärbel Schmitz	Annette Frier
Lutz Schmitz	Henning Baum
“Lis” Polke	Jutta Speidel
Noah Maertens	Matti Schmidt-Schaller
Ben Schmitz	Nico Liersch
Leonie Schmitz	Greta Geyer
Jonas Schmitz	Charlie Schrein
Lotte Heidemann	Eva Verena Müller
Ida Odenbach	Nicole Johannhanwah
Georg Räderscheidt	Heiner Hardt
Jamilah Yakubu	Joyce Mayne Sanhà
Rani Manabendra Chandra	Ruban Nadesapillai
Sven Groote und andere	Cedrick Sprick-Benz

Eine Koproduktion von Bantry Bay Productions GmbH, Köln, und Whee Film GmbH, Wien

Inhalt

Dass Ungewissheit plötzlich eine große Rolle in ihrem Leben spielen wird, ahnt Bärbel Schmitz nicht, als sie eines Tages in einem Laden der Stadt ein Geburtstagsgeschenk für ihren Mann kauft – ein Hemd zu einem erstaunlich günstigen Preis. Als Bärbel daheim die Verpackung öffnet, rutscht ein kleiner Zettel aus dem Hemdkragen, mit einem Hilferuf in englischer Sprache: "Please", steht da, "I need your help. My family is poor and we have no money for food and medicine. Our fate is in your hand".

Damit beginnt eine Geschichte, die das geregelte, eher konventionelle Leben von Bärbel und ihrer Familie komplett umkrempeln wird. Eine innere Stimme sagt Bärbel, dass sie handeln muss, dass es außerhalb ihrer eigenen, kleinen Welt Dinge gibt, die darauf warten, von ihr getan zu werden – ganz konkret, ganz ohne Umschweife. Sie erinnert sich an das alte Sprichwort: "Wer einen Menschen rettet, rettet die ganze Welt." Gesagt, getan – sie kontaktiert den wildfremden Mann. Schickt ihm Geld, bietet ihm weitere Hilfe an. Schließlich will sie sogar

versuchen, ihm ein neues, besseres Leben in Europa zu ermöglichen. Eines, in dem er nicht mehr ums tägliche Überleben kämpfen muss. Und so verwickelt sich Bärbel immer weiter in ihre fixe Idee von der Rettung eines Menschen. Und dann erwachen auch noch ihre eigenen eingerosteten romantischen Bedürfnisse.

Der Film behandelt auf unterhaltsame und zugleich berührende Weise einige der zentralen Themen unserer Zeit: Diversität, Solidarität, Verteilungsgerechtigkeit, die Grenzen der Hilfsbereitschaft, die Sehnsucht nach Romantik und die zum Teil sehr romantisierten Vorstellungen vom Zusammenleben der Menschen und einer auf Humanität beruhenden Grundhaltung zum Dasein. Aus den höchst unterschiedlichen Handlungsweisen, Lebenssituationen und Wertvorstellungen der handelnden Personen, die zum Teil unvereinbar scheinen, entsteht die dramatische und auch die heitere Energie dieser Geschichte.

Kontakt

Agentur 67

Karoline van Baars

Telefon: (0221) 56906960

E-Mail: karoline.vanbaars@agentur67.de

ZDF Unit Content

Susanne Priebe

Telefon: (040) 66985 180

E-Mail: priebe.s@zdf.de

Fotos über ZDF-Kommunikation

Telefon: (06131) 70-16100 oder über

<https://presseportal.zdf.de/presse/soweitkommtnsnoch>

ZDF HA Kommunikation

Verantwortlich: Alexander Stock

E-Mail: pressedesk@zdf.de

© ZDF 2024